

Falschinformationen in bezug auf Corona

Auszug aus dem 793. Kontakt vom Mittwoch, 16. Februar 2022

Billy ... Da hat mich jemand angefragt, ob Melatonin nutzbar als Prophylaxe oder als Behandlung bei der Corona-Seuche sei, was ich natürlich gemäss dem, was ich weiss, verneint habe. Aber kannst du als Ärztin einmal erklären, wofür sich dieses eigentlich eignet und gut ist?

Bermunda Das kann ich gerne tun. – Es besteht natürlich ein Bedarf an diesem Hormon, das auch für das Immunsystem wichtig ist, und es ist demzufolge also in diesem Fall auch nutzvoll bezüglich der Bekämpfung gesundheitsschädlicher Bakterien und Viren, doch gemäss unseren Forschungen, die wir seit Ausbruch der Corona-Seuche mit den entsprechenden Studien betreiben, ist das Melatonin als eigentliche Prophylaxe und zur heilenden Behandlung bezüglich der Corona-Seuche nicht tauglich, so wie auch nicht andere Mikronährstoffe wie Hormone, Vitamine und Spurenelemente. Wir betreiben unsere Studien seit rund 45 Jahren, also seit 1975, als die 1. Form der Seuche aus dem Labor entwich und sich ausbreitete. Unsere Forschungen, die wir bis 2019 durchführten, als dann im Januar wiederum geschah, dass sich das Virus neuerlich in neuester Form ausbreitete und im Oktober und November durch infiziertes Laborpersonal in die Umwelt gesetzt wurde, so im Dezember offen die Seuche erkannt wurde, da war der Zeitpunkt erreicht, da die Seuche sich zur Pandemie weitete. Erdenmenschen, das muss klar sein, die sich ohne Atemschutzmaske unter den Mitmenschen bewegen, sind dabei einem erhöhten Risiko ausgesetzt, sich mit dem Corona-Virus zu infizieren. Melatonin ist ein endogenes Hormon und nach unseren Forschungsergebnissen kein Verhütungsmittel gegen das Corona-Virus, sondern nur insofern an der Verhinderung einer Corona-Infektion beteiligt im Zusammenhang mit einem voll funktionierenden Immunsystem, an dessen Aufbau das Hormon beteiligt ist. Es ist kein Produkt, das selbst eine Schutzwirkung gezeigt hat, jedoch ist es durch seine entzündungshemmende und antioxidative Wirkung, ein kostengünstiges und sicheres Hilfsprodukt beim Aufbau des Immunsystems,

False Information Regarding Corona

Excerpt from the 793rd contact of Wednesday, 16th of February 2022

Billy ... Someone asked me whether melatonin could be used as a prophylaxis or as a treatment for the rampantly spreading corona disease, which I of course negated according to what I know. But can you, as a medical doctor, explain what this is actually suitable for and what it is good for?

Bermunda I am happy to do that. – There is of course a need for this hormone, which is also important for the immune system, and it is therefore also useful in this case with regard to combating health-damaging bacteria and viruses, but according to our research, which we have been conducting with the corresponding studies since the outbreak of the rampantly spreading corona disease, melatonin is not suitable as an actual prophylaxis and curative treatment with regard to the rampantly spreading corona disease, just as other micronutrients such as hormones, vitamins and trace elements are not. We have been pursuing our studies for about 45 years, thus since 1975, when the 1st form of the rampantly spreading disease escaped from the laboratory and spread. Our research, which we conducted until 2019, was when the point in time had been reached that the rampantly spreading disease expanded into a pandemic, when it happened again in January that the virus spread anew in the latest form and was released into the environment by infected laboratory staff in October and November, so that in December the rampantly spreading disease was openly recognised. It must be clear that Earth human beings, who move among fellow human beings without a respiratory protection mask, are thereby exposed to an increased risk of becoming infected with the corona virus. Melatonin is an endogenous hormone and, according to our research findings, is not a preventative against the corona virus, but is involved in the prevention of a corona infection only insofar as it is connected with a fully functioning immune system, in the upbuilding of which the hormone is involved. It is not a product that has shown a protective effect by itself, but due to its anti-inflammatory and antioxidant effect, it is an inexpensive and safe aid in

das gegen bakterielle Infektionen resp. als Schutz gegen sogenannte <freie Radikale> wirken kann.

Die maximalen Melatonin-Serumspiegel sind dabei bei jüngeren Menschen höher und nehmen mit zunehmendem Alter ab, wobei diese Werte auch bei Frauen höher sind als bei Männern, was im Vergleich ergibt, dass gegenüber diesen Frauen auch weniger von der Virusinfektion betroffen werden.

Das aber ergibt sich nicht durch das Melatonin, wie wir erforscht haben, sondern dadurch, weil das Immunsystem bei den Frauen effizienter wirkt als bei den Männern. Die tägliche Einnahme von Melatonin kann zwar eine Corona-Infektion nicht verhindern, doch stärkt es das Immunsystem, das dann eine Infektion weitgehend verhindern oder schwerere Formen lindern kann.

Billy Dann ist das also geklärt, und es klingt auch vernünftig und nicht so euphorisch, wie das, was diesbezüglich von den Erdlingen verbreitet wird, falsche Hoffnungen weckt und noch die Folge hat, dass die Menschen unvorsichtig werden, weil sie den Quatsch glauben, dass sie sich durch Melatonin vor einer Ansteckung mit der Corona-Seuche sicher seien. Aber wie es tönt, ist diese falsche Meinung schon sehr weit verbreitet, wie auch die falsche Propaganda, die unter der Bezeichnung gemacht wird, **<Ärzteplattform Orthomolekulare Medizin – Stellungnahme und Empfehlung zur Corona-Infektion>**, da behauptet wird: **<Von seiten der Orthomolekularen Medizin gibt es folgende Möglichkeiten zur Prophylaxe und Therapie bei Coronavirus-Belastungen>**. Dazu wird folgende irreführende Liste veröffentlicht:

Vitamin C

Vitamin C ist in der Lage die Makrophagenaktivität und damit das Immunsystem zu aktivieren. Vitamin C bewährt sich bei allen viralen Infekten, so auch bei Coronavirus-Infektionen.

Zink

Zink reduziert die Virusreplikation und wirkt damit ebenfalls antiviral. Es finden sich zahlreiche Rezeptoren für Zink an der Oberfläche von Viren und Zink verhindert das Andocken der Viren an den Rezeptoren der Mukosazellen. Somit verhindert Zink auch das Eindringen der erregerindizierten

building up the immune system, which can have an effect against bacterial infections or as protection against so-called 'free radicals'.

The maximum melatonin serum levels are higher in younger human beings and decrease with increasing age, whereby these values are also higher in women than in men, which in comparison shows that women are also less affected by the virus infection.

This, however, is not only due to melatonin, as we have researched, but because the immune system works more efficiently in women than in men. Although the daily intake of melatonin cannot prevent a corona infection, it does strengthen the immune system, which can then prevent an infection to a large extent or alleviate more severe forms.

Billy So that is clarified then, and it also sounds rational and not as euphoric as what is being spread by the earthlings in this regard, which raises false hopes and also has the consequence that the human beings become imprudent because they believe the nonsense that they are safe from infection with the rampantly spreading corona disease due to melatonin. But it sounds like this false opinion is already very widespread, as is the false propaganda that is being made under the designation **'Physicians Platform Orthomolecular Medicine – Statement and Recommendation on Corona Infection'**, where it is claimed: **'On the part of orthomolecular medicine, there are the following possibilities of prophylaxis and therapy in the case of coronavirus exposure'**. The following delusional list is published in relation to that:

Vitamin C

Vitamin C is able to activate macrophage activity and thus the immune system. Vitamin C proves effective in all viral infections, including coronavirus infections.

Zinc

Zinc reduces viral replication and thus also has an antiviral effect. Numerous receptors for zinc are found on the surface of viruses and zinc prevents the viruses from docking with the receptors of the mucosa cells. Thus, zinc also prevents the invasion of the pathogen-induced cell. A well-functioning

Zelle. Ein gut funktionierendes Immunsystem ist von der Anwesenheit von Zink abhängig.

L-Lysin

L-Lysin zeigt einen Antagonismus zu Arginin, welches für die Replikation der Viren notwendig ist. Somit wird dem Virus das für die DNA-Replikation notwendige Arginin entzogen und die Vermehrung verlangsamt.

Vitamin D

Die Vitamin D-Versorgung ist essenziell für ein funktionierendes Immunsystem. Daher sollte eine ausreichende Vitamin D-Versorgung vorliegen. Zielwert im Labor sind ca. 100–150 µmol/l Vitamin D3.

Prophylaxe

Für die Prophylaxe ist eine orale Supplementierung sicher ausreichend. Dabei bewähren sich folgende Dosierungen:

Vitamin C (gepuffert)	1–3 g/Tag
Zink	30 mg/Tag
L-Lysin	500–1000 mg/Tag
Vitamin D	4-5000 IE/Tag

Wenn verfügbar kann Vitamin C auch ein- bis zweimal wöchentlich als Infusion von 7,5 g verabreicht werden. Vor allem sollten Risikogruppen diese Prophylaxe durchführen.

Therapie

Bei Auftreten von ersten Symptomen sollte die orale Dosierung erhöht bzw. eine i.v. Gabe erwogen werden.

Orale Dosierung

Vitamin C 2–6 g/Tag

(bis zur Durchfallgrenze)

Zink: am ersten Tag 150 mg

(5 Kapseln à 30 mg) dann fallende Dosierung, täglich um 30 mg reduzieren (also 4–3–2 Kapseln á 30 mg)

immune system depends on the presence of zinc.

L-Lysine

L-lysine shows an antagonism to arginine, which is necessary for the replication of viruses. Thus, the virus is deprived of the arginine necessary for DNA replication and reproduction is slowed down.

Vitamin D

Vitamin D supply is essential for a functioning immune system. Therefore, a sufficient vitamin D supply should be available. The target value in the laboratory is approximately 100-150 µmol/l of vitamin D3.

Prophylaxis

For prophylaxis, an oral supplementation is certainly sufficient. The following dosages have proven to be effective:

Vitamin C (buffered)	1–3 g/day
Zinc	30 mg/day
L-Lysine	500–1000 mg/day
Vitamin D	4000-5000 IU/day

If available, vitamin C can also be administered as an infusion of 7.5 g once or twice a week. Above all, risk groups should undergo this prophylaxis.

Therapy

When the first symptoms appear, the oral dosage should be increased or an intravenous administration should be considered.

Oral dosage

Vitamin C 2–6 g/day

(up to the point of diarrhoea)

Zinc: 150 mg

(5 capsules à 30 mg) on the first day, then decreasing dosage, reduce by 30 mg daily (thus 4-3-2 capsules á 30 mg)

L-Lysin 1500 mg
Vitamin D 4–5000 Einheiten/Tag

L-Lysine 1500 mg
Vitamin D 4000–5000 units/day

Als Infusionstherapie wird Vitamin C in einer Dosierung von 7,5–15 g je nach Symptomatik verabreicht. Die Infusion erfolgt an 3–5 aufeinanderfolgenden Tagen und kann auch auf 2 Gaben verteilt verabreicht werden. Anschliessend noch 2–3 x/Woche je nach Symptomatik. Eine Kombination mit Zink und L-Lysin als Infusion ist ebenfalls möglich.

Bei schweren bis hin zu bedrohlichen Symptomen wird zur intensivmedizinischen Therapie die Dauerinfusion von Vitamin C per Perfusor empfohlen (Konsensuspapier zur Vitamin C-Infusionstherapie bei Covid 19-Zeiten vom 7.4.2020)

Ergänzung

Selbstverständlich ist insgesamt auf einen ausgeglichenen Mikronährstoffstatus zu achten. Besonders hervorzuheben sind weiter die Wirkungen von Vitamin A und Selen, welche, sofern mangelhaft vorhanden, ebenfalls eine Infektion und Erkrankung mit Coronaviren begünstigen können.

Dr. H. St

Meines Erachtens ist eine solche Veröffentlichung so verantwortungslos, wie die Politik betrieben wird, ...

Dass die vorgenannte <Empfehlung> der Ärzteplattform eine <Prophylaxe> gegen das Corona-Virus sein soll, ist ebenso eine die Menschen irreführende Lüge, weil die ganzen Mittel 1. nur zum nötigen Erhalt des Körpers dienen, während 2. logischerweise das Immunsystem damit gestärkt wird, während sie jedoch nicht als direkte Prophylaxe gegen das Corona-Virus dienen. Es handelt sich einfach um Mittel der Funktionserhaltung des menschlichen Organismus und des Intakt-Haltens des Immunsystems, das diese Stoffe benötigt und seine Wirkungskraft gegen schädliche Bakterien usw. bestimmt.

As an infusion therapy, vitamin C is administered in a dosage of 7.5-15 g depending on the symptoms. The infusion is administered on 3-5 consecutive days and can also be split into 2 doses. Then still 2-3 x/week depending on the symptoms. A combination with zinc and L-lysine as an infusion is also possible.

In cases of severe to threatening symptoms, continuous infusion of vitamin C by perfusor is recommended for intensive care therapy (Consensus paper on vitamin C infusion therapy in times of Covid 19 dated 7.4.2020).

Appendix

Of course, overall attention should be paid to an equalised micronutrient status. Furthermore, the effects of vitamin A and selenium should be emphasised, which, if deficient, can also promote an infection and illness with coronaviruses.

Dr. H. St

In my opinion, such a publication is as irresponsible as the form in which politics is being conducted, ...

That the aforementioned 'recommendation' of the medical platform is supposed to be a 'prophylaxis' against the corona virus is also a lie that leads the human beings into delusion, because all the remedies, firstly only serve to maintain the body as necessary, while secondly, logically they strengthen the immune system, whereas they do not serve as a direct prophylaxis against the corona virus. They are simply means of maintaining the function of the human organism and keeping the immune system intact, which needs these substances and determines its power of effectiveness against harmful bacteria, and so forth.